

Fortbildungsreihe „Sonderpädagogik für Hauptschul-/Werkrealschullehrkräfte“

Fachliche Kompetenzen - Förderschwerpunkt Soziale und emotionale Entwicklung

Kompetenz 1: Ein sonderpädagogisches Selbstverständnis entwickeln	
(Teil-)Kompetenzen	Mögliche Inhalte
<p>Reflektieren eigene Kompetenzen und mögliche Weiterentwicklungen im Rahmen der Förderschwerpunktbezogenen Fortbildung.</p> <p>Entwickeln individuelle Ziele für die Fortbildung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit dem Leitfaden und dem Kompetenzen-Kompendium der Fortbildungsreihe im Hinblick auf individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und Zielvorstellungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (TN)
<p>Erkennen besondere Herausforderungen und Belastungen in der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungskonzepte • Reflexion eigener Erziehungs- und Bildungskonzepte • Eigene Resilienz • Umgang mit Grenzerfahrungen im eigenen pädagogischen Handeln
<p>Kennen Möglichkeiten der Unterstützung und Entlastung und sind sich der eigenen Möglichkeiten und Grenzen im Umgang mit belastenden Situationen bewusst.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Erfahrungen der TN • Konzepte an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) des Förderschwerpunktes
Kompetenz 2: Im interdisziplinären Team, mit Eltern und weiteren Partnern dialogorientiert kooperieren	
(Teil-)Kompetenzen	Mögliche Inhalte
<p>Können Kooperationspartner des Förderschwerpunktes in die Planung, Durchführung und Reflexion von individuellen Bildungsangeboten einbeziehen.</p>	<p>Berufsgruppen im Förderschwerpunkt und deren Aufgabenfelder, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teampartner im schulischen Kontext <p>Kooperationsnetzwerk</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperationspartner in außerschulischen Kontexten • Jugendamt (Hilfeplangespräche, Runder Tisch) • Therapeuten/Ärzte/Kinder und Jugendpsychiatrie • Anlässe, Formen und Regeln der Zusammenarbeit

Erweitern ihre Beratungskonzepte und -strategien in Hinblick auf schwierige Situationen im Kontext Schule für Erziehungshilfe.	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendungsbezogene Modelle und Konzepte der Gesprächsführung und Beratung • Lösungsorientierte Beratung • Fachrichtungsbezogene Beratungsaspekte
Berücksichtigen die besondere Situation der Eltern in der Zusammenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Soziologische und psychologische Erkenntnisse • Förderschwerpunktbezogene Aspekte in der Zusammenarbeit mit Eltern
Kompetenz 3: <i>Beziehung zu einzelnen Kindern/Jugendlichen gestalten und reflektieren</i>	
(Teil-)Kompetenzen	Mögliche Inhalte
Können verlässliche Beziehungen gestalten und reflektieren diese.	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsbündnis • Selbstwirksamkeitserfahrungen • Resilienzfaktoren
Können über die Maxime allgemein verbindlicher Werte reflektieren.	<ul style="list-style-type: none"> • Normen und Werte in Bezug auf den Begriff Verhaltensstörung
Reflektieren Kommunikationsmodelle in Hinblick auf die Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Gewaltfreie Kommunikation • Streitschlichter • Lösungsorientierte Beratung
Kompetenz 4: <i>Bildungsangebote vom einzelnen Kind/Jugendlichen ausgehend gestalten</i>	
(Teil-)Kompetenzen	Mögliche Inhalte
Berücksichtigen den Bildungsplan Schule für Erziehungshilfe sowie die Bezugspläne der Bildungsgänge, nach denen die die Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt unterrichtet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Bildungsplan für Erziehungshilfe • Bildungspläne der in der Erziehungshilfe anzutreffenden Schularten
Kennen Theorien über die Entstehungen von Störungen im emotional-sozialen Bereich und deren Auswirkungen auf die Lernentwicklung.	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungspsychologische Grundlagen • Erklärungsansätze von Verhaltensstörung • Autismus Spektrum Störungen • ADHS • Traumatisierung • Depression • Ängste • Bindungsproblematik • Schulabsentismus • Suchtproblematik(en)

Berücksichtigen die erschwerte Lernausgangslage von Schülerinnen und Schülern mit Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung.	<ul style="list-style-type: none"> • Lebens- und Lernbiografien • Beachtung subjektiv bedeutsamer Inhalte und Themen • Diagnose individueller Lernvoraussetzungen
Wenden förderschwerpunktbezogene Unterrichtsprinzipien und Lernkonzepte an und verknüpfen diese mit ihrem didaktischen und fachdidaktischen Wissen.	<p>Mögliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erziehung als Kernaufgabe eines Unterrichts bei Verhaltensstörung • Prinzip des therapeutischen Milieus • Prinzip der Kooperation • Prinzip der Strukturgebung • Prinzip der Prozessorientierung • Didaktische Aspekte der TZI • Gestaltpädagogische Ansätze • Kritisch-kommunikative Didaktik • Schülerzentrierter Unterricht • Kooperative Verhaltensmodifikation • Diagnostik • Erlebnispädagogik
Verfügen über Konzepte, Modelle und Handlungsstrategien im Umgang mit herausfordernden/verhaltensauffälligen SuS und deren gruppen- und einzelfallbezogene Anwendung.	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostizieren • Dokumentation • Evaluation • Gewaltpräventionsmodelle • Konfliktmanagement • Verstärkermodelle • Förderung eines positiven Selbstbildes • Modelle zum Aufbau sozialer Kompetenzen
Reflektieren Didaktische Modelle und Unterrichtskonzepte inklusiven Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung der Fachrichtung PdE.	<ul style="list-style-type: none"> • Anknüpfen an Inhalte aus dem fachrichtungsübergreifenden Bereich • Didaktikmodelle für Integrativen Unterricht mit Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung
Kennen Formen der Leistungsfeststellung und -rückmeldung	<ul style="list-style-type: none"> • Zeugnisse • Förderpläne • Informelle Dokumentationsformen

Kompetenz 5: Über Kenntnisse und Handlungsstrategien zu Bildungs-, Unterstützungs- und Beratungsaufgaben im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung verfügen und diese anwenden

(Teil-)Kompetenzen	Mögliche Inhalte
Wissen um die unterschiedlichen Aufgabenfelder und Strukturen der Schule für Erziehungshilfe	Konzepte von Schulen und Einrichtungen für Erziehungshilfe/Jugendhilfe/Therapie <ul style="list-style-type: none"> • Schulstufen/-arten • Handlungsfelder • Schulprofil- Schulkonzept • Übergänge gestalten • Kooperationsnetzwerke • Strukturen/Besonderheiten des Privatschulwesens und deren Auswirkung auf die Schule für Erziehungshilfe
Kennen die Arbeits- und Aufgabenfelder im Förderschwerpunkt an der allgemeinen Schule.	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen, Organisationsformen und Konzepte integrativer und inklusiver Beschulung